

Land- und forstwirtschaftliche
Berufsgenossenschaft
Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland
- Berufsgenossenschaft Beitrag -

Versicherungs- bzw. Beitragsangelegenheit

Aktenzeichen

Bitte bei Zuschriften angeben

Mitgliedsnummer

Erhebungsbogen Mitgliedschaft

A. Angaben zur Person (Angaben bitte gegebenenfalls berichtigen.)

Name, Vorname (ggf. auch Geburtsname)		Geburtsdatum	
Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort		Geburtsort	
Staatsangehörigkeit	Telefon Vorwahl/Rufnummer	Telefax Vorwahl/Rufnummer	E-Mail

B. Angaben zum Unternehmen

1. Wer ist der Unternehmer?

- oben genannte Person
 folgende Person

Name, Vorname _____ Geburtsdatum _____

Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort _____

Geburtsort _____ Staatsangehörigkeit _____ Telefon Vorwahl/Rufnummer _____ Telefax Vorwahl/Rufnummer _____

Betriebsanschrift des Unternehmens (falls abweichend):

Anschrift _____ ggf. Firmenbezeichnung _____

2. In welcher Rechtsform wird das Unternehmen betrieben?

(Falls das Unternehmen als Gesellschaft oder juristische Person betrieben wird, bitte eine Kopie des Gesellschaftsvertrages, der Satzung oder des Statuts einreichen.)

- Einzelunternehmen BGB-Gesellschaft OHG GmbH KG
 Sonstiges _____

Wer sind die Gesellschafter? (Bei weiteren Gesellschaftern gegebenenfalls ein Beiblatt beifügen.)

Name, Vorname _____	Geburtsdatum _____	
Straße, Hausnummer, PLZ, Ort _____	Anteil der Beteiligung _____	%
Name, Vorname _____	Geburtsdatum _____	
Straße, Hausnummer, PLZ, Ort _____	Anteil der Beteiligung _____	%
Name, Vorname _____	Geburtsdatum _____	
Straße, Hausnummer, PLZ, Ort _____	Anteil der Beteiligung _____	%

3. Wann wurde das Unternehmen eröffnet oder übernommen?

neu eröffnet am _____
Tag, Monat, Jahr

übernommen am _____ und zwar von _____
Tag, Monat, Jahr

Name, Vorname und Anschrift des Vorgängers

4. Familienstand

ledig getrennt lebend verheiratet geschieden in eingetragener Partnerschaft verwitwet

seit

Ehegatte oder eingetragener Lebenspartner

Name, Vorname (ggf. auch Geburtsname, Gesellschaftsform) Geburtsdatum

ggf. von oben abweichende Anschrift

5. Angaben zu den Bewirtschaftungsverhältnissen

ggf. von oben abweichende Betriebsanschrift

Telefon Telefax E-Mail

Betriebsnummern, soweit vorhanden

Unternehmensnummer bei der Landwirtschaftsverwaltung (InVeKoS-Flächenantrag)

Nummer bei der Tierseuchenkasse

Registriernummer bei der HIT-Datenbank

Unternehmensnummer in der Weinbaukartei

Welche Unternehmensteile sind vorhanden?

Flächen und Tiere - bitte in Blatt 3 eintragen

Landw. Lohnunternehmen Forstw. Lohnunternehmen Gemischtes Lohnunternehmen

Pension Ferienwohnung Tierpension

Gaststätte Gutsausschank Straußenwirtschaft

Direktvermarktung Hofladen Verkaufs-/Marktstand

Brennerei Winterdienst Sägewerk/Lohnsägerei

Landschaftspflege Landschaftsbau Grubenbetrieb

Tierhaltung gewerblicher Art Binnenfischerei Imkerei

Pensionspferdehaltung Sonstiges

6. Gehören Sie einer anderen Berufsgenossenschaft an?

nein

ja, und zwar seit _____ mit _____
Tag, Monat, Jahr Unternehmen

Name der Berufsgenossenschaft Versicherungsnummer

Anschrift der Berufsgenossenschaft

7. Bewirtschaftete Flächen	Flächengröße		Schlüssel
	ha	ar	
Ackerbau			
Mähdruschfrüchte (z. B. Getreide, Ölfrüchte, Körnerleguminosen, Körnermais, Grassamen), Ganzpflanzensilage, Flachs, Öllein			0041
Zucherrüben			0005
andere Hackfrüchte (z.B. Kartoffeln, Futterrüben)			0018
Feldfutterbau, z. B. Silomais, Corn Cob Mix, Gras			0042
Grünland			
Weide, Mähweide, Wiese			0002
reine Schafweide (nur Beweidung, keine Mahd)			0004
Streuobstwiese	a) Fläche in ha/ar:		0043
	b) Anzahl der Bäume:		0244
Gemüse aller Art (auch Mehrfachnutzung)			
Freilandanbau mit maschineller Ernte (u. a. Industriegemüse)			0022
Freilandanbau mit Handernte (ggf. einschl. Aufbereitung)			0023
Anbau unter Glas oder Folienkonstruktionen			0025
Obstbau (ohne Streuobstwiesen)			
Baumobst mit maschineller Ernte und ohne eigene Aufbereitung			0262
Baumobst mit zumindest vorwiegender Handernte bzw. mit Aufbereitungsmaßnahmen			0021
Beerenobst mit maschineller Ernte und ohne eigene Aufbereitung			0263
Beerenobst mit zumindest vorwiegender Handernte bzw. Aufbereitungsmaßnahmen			0033
Weihnachtsbaumkulturen			0011
Teichwirtschaft			
a) jährlicher Arbeitsaufwand in Arbeitstage (1 Arbeitstag = 10 Stunden)			0051
b) Teichflächen in ha/ar mit:			
- Forellen u. Beifischen			0047
- Karpfen u. Beifischen			0046

Bewirtschaftete Flächen	Flächengröße		Schlüssel
	ha	ar	
Weinbau			
Rebflächen in Betrieben mit eigener Kellerwirtschaft			0019
Rebflächen in Betrieben ohne eigene Kellerwirtschaft (Vollablieferer)			0261
nicht bestockte Rebflächen, für die Wiederbepflanzungsrechte im Betrieb bestehen, Drieschen			0020
Forst			0009
Hausgarten			0006
Hof- und Gebäudeflächen			0086
Keine oder nur geringfügige -Nutzung			
Stilllegung innerhalb der Agrarförderung Nachwachsende Rohstoffe auf Stilllegungsflächen sind nicht hier, sondern unter der jeweiligen Kulturart (s. o., z. B. Mähdruschfrüchte/Ölfrüchte) anzugeben			0129
Stilllegung innerhalb der Agrarförderung bei gleichzeitigem Bezug einer Altersrente (§ 21 ALG)			0223
Geringstland			0003
Pflegeland (Flächen mit eingeschränkter Nutzung im Rahmen von Pflegeverträgen)			0219
Unland, Brachland (auf Dauer der landw. Nutzung entzogene Flächen ohne oder mit nur geringen Pflegeaktivitäten)			0084
Sonstige Flächen			0003
bisher nicht aufgeführte Nutzungen bitte hier eintragen:			
Art:			
Art:			
Art:			
Art:			

8. Durchschnittsbestand an Tieren im Jahr:

8.1. Tierhaltung: Bei Mutterkühen, Zuchtsauen, Mutterschafen, Damwild und Kaninchen sind nur die Alttiere anzugeben, da bei diesen Tierarten auch die Mast oder Aufzucht der Jungtiere (Nachzucht), bei den Mutterkühen und Zuchtsauen die Kälber bzw. Ferkel bis zum Absetzen in der Veranlagung der Alttiere schon enthalten ist.

8.2. Tiererzeugung: Auch hier ist nur der durchschnittliche Bestand anzugeben (Zahl der Plätze), nicht die jährliche Gesamtanzahl aus mehreren Mastdurchgängen. Anzugeben sind auch die im Lohnverfahren gehaltenen Tiere

8.1. Tierhaltung	Anzahl	Schlüssel
Eigene Pferde:		0125
Reit-/Fahrpferde (auch Hobbypferde)		
Zuchtpferde		
Weidepferde		
sonstige Pferdeart:		
Milchkühe, Deckbullen		0099
Mutterkühe		0126
Zuchtsauen, Eber		0107
Mutterschafe, Böcke		0127
Lämmer		0038
Ziegen, Böcke		0131
Legehennen		0241
Damwild (ohne Jungtiere)		1032
Kaninchen (ohne Jungtiere)		0217
Bienenvölker		0055

8.2. Tiererzeugung	Anzahl	Schlüssel
Kälberaufzucht, Kälbermast, Fressermast, Fresseraufzucht		0132
Bullenmast ab Fresser		0135
Bullen-, Ochsen- und Färsenmast, Zuchtbullen- sowie Färsenaufzucht jeweils ab Kalb		0134
Mastschweine; Jungensauenaufzucht		0095
Ferkelaufzucht		0113
Junghennenaufzucht		0112
Masthähnchen		0136
Mastputen		0138
Mastgänse		0109
Mastenten		0218

8.3. Weitere, bisher nicht aufgeführte Tierarten:

Tierart	Anzahl	Schlüssel

